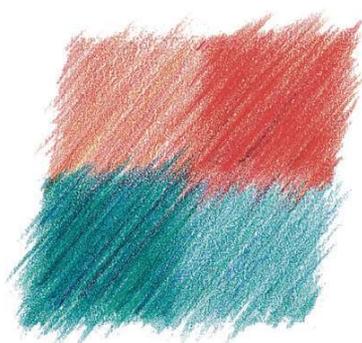
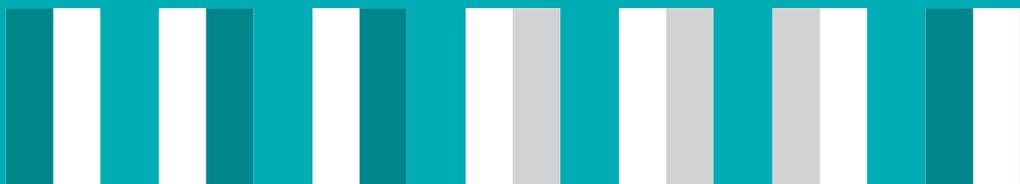
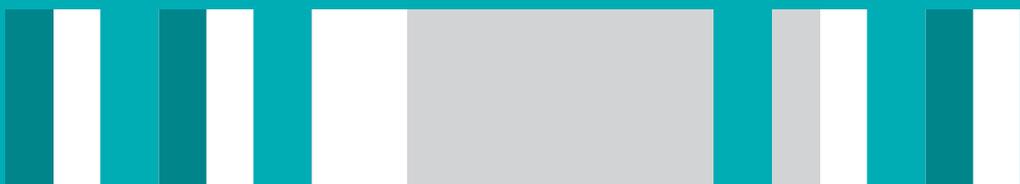


VERHALTENSKODEX



Krebsregister
Rheinland-Pfalz





INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort der Geschäftsleitung	4
Unser Verhaltenskodex in Kürze	6
Der Wert jedes Einzelnen	7
Die Verpflichtung gegenüber Mitarbeitern	7
Datenschutz	8
Umgang mit Betriebsgeheimnissen und geistigem Eigentum	9
Umgang mit Patienten im Rahmen von Studien	10
Trennung persönlicher und unternehmerischer Interessen	11
Kommunikation und Öffentlichkeit	13
Die Einhaltung der Grundsätze	13
Information über Fehlverhalten	14
Schlusswort	14



VORWORT DER GESCHÄFTSLEITUNG

Das Krebsregister Rheinland-Pfalz erfasst flächendeckend stationäre und ambulante Patientendaten zu Auftreten, Behandlung und Verlauf von Tumorerkrankungen und wertet diese Daten aus. Noch immer sind Krebserkrankungen, nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die zweithäufigste Todesursache in Deutschland. Die unabhängige Krebsregister Rheinland Pfalz gGmbH¹ trägt dazu bei, die Qualität der Versorgung von Krebspatienten² in Rheinland-Pfalz und deutschlandweit zu verbessern, Daten für die Weiterentwicklung der Qualitätssicherung bereitzustellen und einen Beitrag zur Verbesserung der Heilbehandlung zu leisten.

Im täglichen Miteinander sowie beim Kontakt mit weiteren Akteuren sind ein rechtmäßiges und verantwortungsbewusstes Handeln und Agieren grundlegende Voraussetzungen für unsere Arbeit.

In diesem Verhaltenskodex werden Regeln und Grundsätze formuliert, an denen wir unser tägliches Verhalten und die Arbeit der Mitarbeiter untereinander, mit Geschäftspartnern oder mit weiteren Akteuren, messen wollen. Als Leitlinie soll der Verhaltenskodex dazu beitragen, dass sich unsere Entscheidungen, unsere Haltung sowie unser Anspruch an den Werten und Prinzipien des Unternehmens ausrichten.

Denn verantwortungsvolles Handeln und Auftreten, ebenso wie gesetzlich einwandfreies Verhalten, sind für uns unverzichtbar und unverhandelbar.



Antje Swietlik
Geschäftsführerin



Dr. Sylke Zeißig
Ärztliche Leiterin

¹ Im Folgenden Krebsregister Rheinland-Pfalz genannt.

² Zur besseren und schnelleren Lesbarkeit des Textes haben wir in diesem Verhaltenskodex die männliche Form verwendet. Natürlich gilt in allen Fällen jeweils die weibliche und männliche Form. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

UNSER VERHALTENSKODEX IN KÜRZE

Integrität, Toleranz und respektvoller Umgang sollen und müssen im Unternehmensalltag gelebt werden. Unser Verhaltenskodex verdeutlicht die Erwartungen an ein verantwortungsvolles und integrires Verhalten im Krebsregister Rheinland-Pfalz.

Die Aufgaben jedes Einzelnen sind daher:

- Den Verhaltenskodex aufmerksam zu lesen und Unklarheiten aufzuklären
- Die genannten Grundsätze auf sich und den Arbeitsalltag zu übertragen.
- Alle gesetzlichen Werte und Richtlinien zu befolgen.

DER WERT JEDES EINZELNEN

Die Würde und der Wert des Einzelnen werden von uns geachtet und geschätzt. Jede Form der Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Religion, Herkunft, Alter, Behinderung oder sexueller Ausrichtung wird nicht toleriert. Ebenso lehnen wir Kinder- und Zwangsarbeit, Belästigungen und Diffamierungen sowie Mobbing kategorisch ab.

Unser Handeln orientiert sich an den **Werten des Grundgesetzes** sowie an **allgemeingültigen Grundrechten**. Toleranz, faire Behandlung, respektvoller Umgang sowie Höflichkeit und Fairness stehen für uns in unserem Verhalten und Miteinander an erster Stelle.

DIE VERPFLICHTUNG GEGENÜBER MITARBEITERN

Unsere Mitarbeiter haben für uns den höchsten Stellenwert, denn sie tragen maßgeblich mit ihrem Wissen und ihrem Engagement zum Erfolg unserer Unternehmung bei.

Aus diesem Grund möchten wir für die Mitarbeiter eine Umgebung der Wertschätzung schaffen, die auf Chancengleichheit und Fairness beruht. Jeder Mitarbeiter hat bei uns die gleichen Möglichkeiten in Bezug auf Einstellung, Bezahlung sowie Fort- und Weiterbildungen. In unserem Unternehmen sehen wir verschiedene Ansichten und unterschiedliche Kulturen, ebenso wie die Vielfalt der Mitarbeiter, als Bereicherung an.

DATENSCHUTZ

Der **Schutz und die Wahrung vertraulicher und personenbezogener Daten** von Mitarbeitern, Partnern, Ärzten und vor allem Patienten ist für uns und unsere Mitarbeiter selbstverständlich und essenziell wichtig. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig geschult und sind sich daher im besonderen Maße ihrer Verantwortung im Umgang mit personenbezogenen Daten bewusst.

Wir betrachten es als unsere vorrangige Aufgabe, die Vertraulichkeit der bereitgestellten personenbezogenen Daten zu wahren und diese vor unbefugten Zugriffen zu schützen. Deshalb wenden wir äußerste Sorgfalt und modernste Sicherheitsstandards an, um einen maximalen Schutz der personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Als gemeinnützige GmbH unterliegen wir auch den Bestimmungen der **europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** und den Regelungen des **Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG)**. Im Krebsregister Rheinland-Pfalz arbeiten wir auf Grundlage des Krebsfrüherkennungs- und -registergesetzes (KFRG) aus § 65c Sozialgesetzbuch V und des darauf beruhenden Landeskrebsregistergesetzes (LKRK) vom 01.01.2016. Somit steht bei uns das Erheben und Verarbeiten der im § 5 LKRK definierten Daten im Einklang mit allen bundes- und landesgesetzlichen Vorschriften und ist sowohl mit dem Bundesdatenschutz als auch mit dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Rheinland-Pfalz abgestimmt.

Zur Einhaltung der Vorschriften des Datenschutzes haben wir **technische und organisatorische Maßnahmen** getroffen, die sicherstellen, dass sowohl von uns als auch von unseren externen Dienstleistern alle wichtigen Aspekte des Datenschutzes eingehalten werden.

UMGANG MIT BETRIEBSGEHEIMNISSEN UND GEISTIGEM EIGENTUM

Der **Schutz von vertraulichen Daten und Informationen**, ebenso wie des geistigen Eigentums wie zum Beispiel eigens verfasstes Material, Softwareentwicklungen oder Knowhow, sind für uns von übergeordneter Bedeutung. Hierzu zählen wir alle Informationen, die nicht öffentlich zugänglich aber für die Unternehmung und externe Akteure von hohem Stellenwert sind. Im Umgang mit diesen Informationen werden unsere Mitarbeiter in **regelmäßigen Abständen geschult und sensibilisiert**. Eine interne Sicherheitsrichtlinie regelt hierzu alle wichtigen Punkte.

Vertrauliche Informationen und geistiges Eigentum Dritter respektieren wir selbstverständlich ebenfalls und tolerieren die unautorisierte Nutzung externen, urheberrechtlich geschützten Materials nicht. Weiterhin ist es untersagt, direkte oder indirekte Nutzung vertraulicher Geschäftsinformationen zum persönlichen Vorteil oder zum Vorteil dritter Parteien zu nutzen.

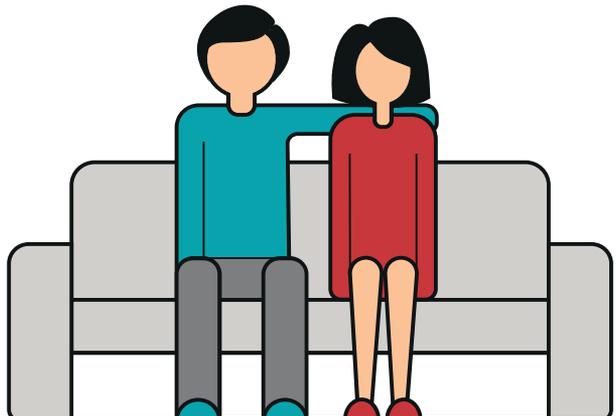


IHRE DATEN
SIND BEI UNS
IN GUTEN HÄNDEN!

UMGANG MIT PATIENTEN IM RAHMEN VON STUDIEN

Das LKRG erlaubt die Kontaktierung potentieller Studienteilnehmer durch das Krebsregister RLP und beschreibt die dafür erforderlichen Voraussetzungen und Vorgehensweisen in § 12. Diese Regelungen sind genau einzuhalten. Für **Studien**, in denen das Krebsregister RLP als Studienzentrale fungiert und damit auch in direktem Kontakt zu Patienten steht, beispielsweise im Rahmen von Rückfragen zum Studienablauf, telefonischen Befragungen o. ä., gelten besonders hohe Anforderungen an den Schutz der personenidentifizierenden Daten.

Für jede Studie wird ein eigenes **Datenschutzkonzept** erarbeitet und den für die Genehmigung zuständigen Behörden (MSAGD, LDS, Ethikkommission) vorgelegt. Die Mitarbeiter der Studie werden im Hinblick auf einen etwaigen Umgang mit Patienten / Studienteilnehmern und die Abläufe und Dokumentation der Studie gesondert geschult.



TRENNUNG PERSÖNLICHER UND UNTERNEHMERISCHER INTERESSEN

Alle **Unternehmensentscheidungen** werden von uns auf **Basis von Objektivität und Ehrlichkeit** getroffen. Interessenskonflikte, die aus Situationen entstehen, in denen die persönlichen Interessen eines Mitarbeiters im Widerspruch zu den Interessen des Arbeitgebers stehen, sind zu vermeiden. Auf diese Weise soll die Objektivität unserer unternehmerischen Entscheidungen stets gewahrt bleiben.

Alle Entscheidungen im Zusammenhang mit den „persönlichen Interessen“ gelten nicht nur für den Mitarbeiter selbst, sondern auch für ihm nahestehende Personen. Mögliche familiäre Beziehungen zwischen Mitarbeitern und Geschäftspartnern müssen daher unbedingt offen kommuniziert werden. Die Unternehmensinteressen dürfen hiervon nicht beeinträchtigt werden.





KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEIT

Offizielle Stellungnahmen dürfen für das Krebsregister Rheinland-Pfalz nur ausgewählte Personen abgeben. Auch in eine **aktive Kommunikation mit der Öffentlichkeit** dürfen nur ausgewählte Medienvertreter gehen. Dazu zählen neben der Geschäftsleitung, ausdrücklich hierfür beauftragte Personen und Vertreter der zuständigen Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit. Mitarbeiter dürfen nicht eigenständig im Namen des Unternehmens Informationen herausgeben.

Auf diese Weise soll eine Grundlage für eine **einheitliche Kommunikation** sichergestellt werden.

DIE EINHALTUNG DER GRUNDSÄTZE

Im Rahmen der Tätigkeiten für das Krebsregister Rheinland-Pfalz ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, gemäß diesem **Verhaltenskodex** zu agieren. Bei Unklarheiten bezüglich der Grundsätze ist der Mitarbeiter angehalten, sich von seinem Vorgesetzten hierzu beraten zu lassen. Neben dem Verhaltenskodex müssen die Mitarbeiter auch alle anderen relevanten internen Verhaltensrichtlinien kennen und sich gegebenenfalls Informationen einholen.

Den **Führungskräften** kommt hierbei eine **besondere Vorbild- und Informationsfunktion** zu. Sie müssen den Mitarbeitern die mit dem Kodex verbundenen Grundsätze und Anforderungen näherbringen und in besonderem Maße soziales und ethisch korrektes Verhalten in Bezug auf die Verhaltensrichtlinien des Kodex vorleben.

INFORMATION ÜBER FEHLVERHALTEN

Mögliches Fehlverhalten im Rahmen dieses Verhaltenskodex sollte dem **Compliance** Beauftragten gemeldet werden. Dabei ist Vertraulichkeit garantiert.

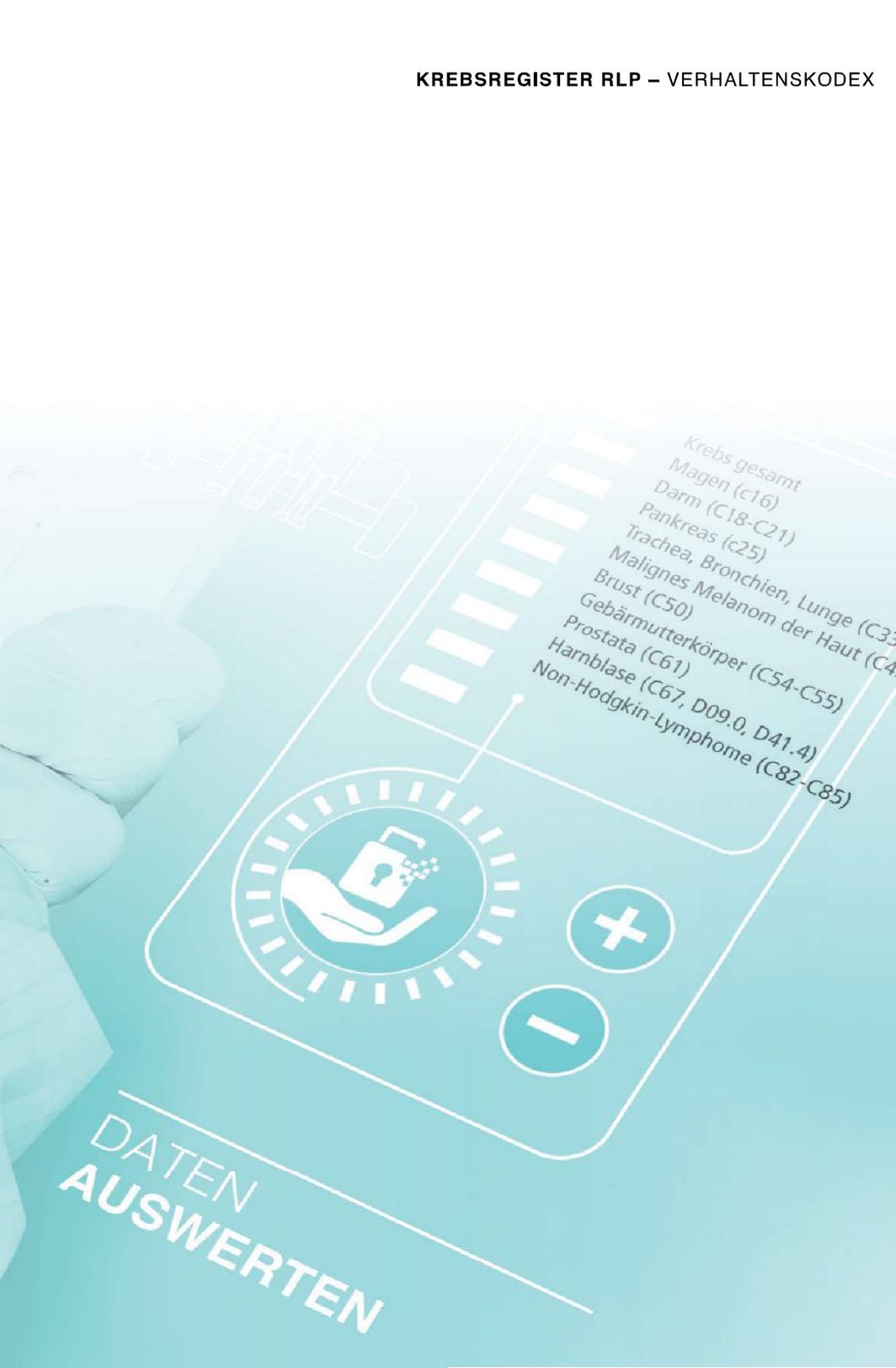
Gesetzesverstöße und Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex werden im Sinne einer Null-Toleranz-Politik in keinem Fall toleriert.

SCHLUSSWORT

Lassen Sie uns gemeinsam unsere Entscheidungen sowie unser Handeln an den hier formulierten Werten und Prinzipien ausrichten. Auf diese Weise können wir ein **respektvolles und verantwortungsbewusstes Miteinander** gewährleisten.

**„Wir sind nicht nur verantwortlich
für das, was wir tun, sondern auch
für das, was wir nicht tun.“**

Molière (1622-73),
eigtl. Jean-Baptiste Poquelin,
frz. Dramatiker u. Schauspieler



The image shows a hand holding a tablet. On the tablet, there is a bar chart with ten bars of varying lengths. To the right of the bars is a list of cancer types and their corresponding ICD codes. The bars are connected to the list items by thin lines. Below the list are three circular icons: a large one with a hand holding a padlock, and two smaller ones with a plus sign and a minus sign.

- Krebs gesamt
- Magen (c16)
- Darm (C18-C21)
- Pankreas (c25)
- Tracheas, Bronchien, Lunge (C33)
- Malignes Melanom der Haut (C41)
- Brust (C50)
- Gebärmutterkörper (C54-C55)
- Prostata (C61)
- Harnblase (C67, D09.0, D41.4)
- Non-Hodgkin-Lymphome (C82-C85)

DATEN
AUSWERTEN

DATEN
AUSWERTEN

FORSCHUNG
UNTERSTÜTZEN

KREBS
BEKÄMPFEN

Krebsregister Rheinland-Pfalz gGmbH

Große Bleiche 46

55116 Mainz